

Austauschmöglichkeiten für den Bereich Soziale Arbeit

Land	Hochschule / Stadt	Unterrichtssprache / erwartetes Sprachni- veau Englisch	Vorlesungsbe- ginn	Bemerkungen
ERASMUS+ -Partnerhochschulen in Europa¹				
Dänemark	Metropolitan University College, Kopenhagen	Englisch B2	WS: August SS: Januar	International Course im Studiengang "Social Work"
Finnland	Lapland University of Apl- lied Sciences, Kemi	Englisch / Finnisch B1	WS: September SS: Januar	Studiengang „Social Services“
Finnland	Seinäjäki University of Applied Sciences, Seinäjäki	Englisch / Finnisch B1	WS: September SS: Januar	International Course "Empowerment and Social Work", nur im Wintersemester
Niederlande	Saxion University of Ap- plied Sciences, Enschede	Englisch B2	WS: September SS: Februar	Studiengang "Crossing Borders: Human Rights in Social Work"
Österreich	Fachhochschule Vorarl- berg, Dornbirn	Deutsch / Englisch	WS: Oktober SS: März	
Schweiz ²	Fachhochschule Ost- schweiz, St.Gallen/Buchs	Deutsch / Englisch	WS: September SS: Februar	
Spanien	Universidad de Vigo, Vigo Campus Pontevedra	Spanisch B1	WS: September SS: Februar	
Partnerhochschulen in Übersee				
Mexiko	Technológico de Monter- rey, Monterrey	Englisch ³ / Spanisch	WS: August SS: Januar	
USA	California State Univer- sity, verschiedene Campi/Orte in Kalifornien	Englisch hohes B2/C1	WS: August	Start nur zum WS möglich
USA	Utah State University, Logan	Englisch B2	WS: August SS: Januar	
Gebührenpflichtige Angebote				
Australien	Swinburne University, Melbourne	Englisch B2/C1	WS: August SS: März	Studierende der HRW erhalten kleinen Rabatt
Großbritannien	Edinburgh Napier Univer- sity, Edinburgh	Englisch B2	WS: September SS: Januar	Studiengang „Social Work“
Kanada	Vancouver Island Univer- sity, Nanaimo	Englisch B2	WS: September SS: Januar	Studierende der HRW erhalten 10% Rabatt

¹ ERASMUS+ ist ein Bildungsprogramm der EU zur Förderung der Studierendenmobilität innerhalb Europas. Im Rahmen von ERASMUS+-Kooperationen fallen keine Studiengebühren an der Gastinstitution an. Studierenden an ERASMUS+-Partnerhochschulen wird ein Mobilitätzuschuss zu den auslandsbedingten Mehrkosten gezahlt. Für diese Förderung muss man sich nicht separat bewerben.

² Die Schweiz wurde aus dem Programm ERASMUS+ ausgeschlossen und hat eine Übergangslösung geschaffen, die es Austauschstudierenden weiterhin ermöglicht gebührenfrei zu studieren. Als Austauschstudierende bekommen Sie von der Schweizer Hochschule einen monatlichen finanziellen Zuschuss.

³ Es wurde bisher kein konkretes Niveau gefordert, aber die Studierfähigkeit in Englisch muss gegeben sein.